

Ein Gedächtnisspiel, bei dem jedes Kind die Motive seines Märchens wiederfinden muss



4 bis 8 Jahre



1 bis 4



10 Minuten



- 4 Märchentafeln:

- Rotkäppchen
- Goldlöckchen und die drei Bären
- Drei kleine Schweinchen
- Schneewittchen und die sieben Zwerge

- 40 runde Karten

(5 Motivpaare pro Märchen)



Ziel des Spiels: als Erster die fünf Paare des eigenen Märchens finden.



Spielablauf :

- **Bei 4 Spielern:** Jeder Spieler wählt eine Märchentafel.
- **Bei drei Spielern:** Es wird mit drei Märchen gespielt. Eine Märchentafel und die 10 runden Karten, die zu diesem Märchen gehören, werden beiseitegelegt. Dann wählt jeder Spieler eine der drei verbleibenden Tafeln.
- **Bei 2 Spielern:** Jeder wählt zwei Tafeln aus.
- **Allein:** Das Kind nimmt die vier Tafeln.

Auf jeder Tafel sind die fünf Motive aufgezeichnet, die zum Märchen gehören. So kann jedes Kind sehen, welche Kartenpaare es aus den auf dem Tisch liegenden runden Karten herausfinden muss.



Jeder Spieler legt die Märchentafel(n) vor sich auf den Tisch.
Die runden Karten werden gemischt und mit dem Bild nach unten auf den Tisch gelegt.
Der jüngste Spieler deckt zwei Karten seiner Wahl auf und zeigt sie den Mitspielern.

- **Sind die Karten nicht gleich**, legt er sie wieder mit dem Bild nach unten auf ihren vorherigen Platz. Nun ist der nächste Spieler an der Reihe, zwei Karten umzudrehen.
- **Sind die beiden Karten gleich**, * Die Motive sind auf seiner Märchentafel: Er behält die Karten und kann weiterspielen, bis er zwei ungleiche Karten aufdeckt.
* Die Motive sind nicht auf seiner Märchentafel: Er legt die Karten mit dem Bild nach unten wieder auf ihren Platz und kann weiterspielen, bis er zwei ungleiche Karten aufdeckt.

Dann ist der nächste Spieler an der Reihe, zwei Karten umzudrehen.

Ende des Spiels:

Der Spieler, der zuerst die fünf zu seinem Märchen gehörenden Paare gefunden hat, hat gewonnen.